

## Zimmerin EFZ/Zimmermann EFZ

### Handlungskompetenz «Brandschutz im Holzbau anwenden»

## Praxisauftrag

### 5.5.1 Bauliche Brandschutzmassnahmen umsetzen

#### Ausgangslage

Damit Holzkonstruktionen und Bauteile vor Brand geschützt sind, bauen Sie als Zimmerin/Zimmermann feuerfeste oder feuerresistente Materialien sorgfältig ein, um im Brandfall das Überspringen von Flammen auf einen anderen Gebäudeteil zu verhindern. Die Ausbildung von Brandabschnitten zählen zum baulichen Brandschutz. In diesem Praxisauftrag üben Sie, ein brandabschnittsbildendes Bauteil korrekt auszubilden.

#### Aufgabenstellung

---

**Teilaufgabe 1:** Bestimmen Sie mit Ihrer vorgesetzten Person ein Bauprojekt, an dem eine Brandmauer, ein Brandabschnitt oder eine Durchdringung (z. B. ein Schornstein oder eine Rauchgasleitung) feuerfest oder brandhemmend ausgebildet werden muss. Klären Sie ab, welche technischen Brandschutzmassnahmen neben dem baulichen Brandschutz getroffen wurden.

---

**Teilaufgabe 2:** Organisieren Sie sich die nötigen Ausführungs- und Detailpläne zum Bauprojekt:

- Sie verschaffen sich einen Überblick über die Pläne und den Angaben zu den Materialien.
- Sie notieren sich die benötigten feuerfesten und feuerresistenten Materialien und Verbindungsmittel, die Sie für den Einbau benötigen und erstellen eine Liste.

Beachten Sie die Angaben zur Brandschutzklasse und dem Feuerwiderstand, die Sie auf den Materialetiketten finden oder organisieren Sie die Datenblätter der Herstellerfirma.

---

**Teilaufgabe 3:** Verbauen Sie die Materialien fachgerecht, formschlüssig und fixieren Sie diese anschliessend entsprechend den Vorgaben.

---

**Teilaufgabe 4:** Lassen Sie die Arbeit von Ihrer vorgesetzten Person prüfen, bevor Sie die letzte Schutzschicht anbringen. Nehmen Sie bei Bedarf Anpassungen vor.

---

**Teilaufgabe 5:** Dokumentieren und reflektieren Sie Ihr Vorgehen, indem Sie im Holzbau-LAB in Ihrer persönlichen Werkschau ein neues Werk erstellen. Wählen Sie dazu bei «Neues Werk erstellen» den Typ «Ich möchte eine Handlung oder Aufgabe dokumentieren».

---

### **Hinweise zur Lösung**

Werden Sie kreativ bei der Erstellung Ihres Werks. Nutzen Sie verschiedene Medien und Veranschaulichungsmaterialien. In der Ausgestaltung Ihres Werks haben Sie freie Hand. Wählen Sie, was für Sie sinnvoll ist.

### **Organisation**

Führen Sie Ihren Praxisauftrag direkt in Ihrem Arbeitsalltag anhand eines konkreten Falls oder einer konkreten Situation aus der Praxis aus.

Für das Erstellen eines Werks im Holzbau-LAB benötigen Sie zwischen 30-90 Minuten.